



BERENBERG
PRIVATBANKIERS SEIT 1590

Berenberg erweitert Fondspalette um nachhaltigen Aktienfonds

Hamburg. Berenberg hat zusammen mit Universal-Investment einen neuen ESG-Fonds aufgelegt. Der von Bernd Deeken gemanagte Aktienfonds Berenberg Sustainable World Equities investiert mit einem Nachhaltigkeitsfokus in globale Aktien. Der Fonds ist damit nach dem im vergangenen Jahr aufgelegten Berenberg Sustainable EM Bonds und dem Berenberg 1590 Stiftung der dritte ESG-Fonds von Deutschlands ältester Privatbank.

Nachhaltigkeitsaspekte bzw. ESG-Faktoren (Environmental, Social, Governance) sind bei Aktienfonds von Berenberg bereits seit längerem ein elementarer Bestandteil der Investitionsentscheidungen, gerade in Bezug auf ein effizientes Risikomanagement. Der Berenberg Sustainable World Equities (ISIN R-Tranche: LU1878855581) ergänzt diese Aspekte um den positiven Effekt (Positive Impact), den Unternehmen zur Lösung globaler Herausforderungen leisten können. So stellen Themen wie Bekämpfung von Wasserknappheit oder auch der Umgang mit dem demografischen Wandel ein strukturelles Wachstumsfeld für die ausgewählten Unternehmen dar. Das Fondsmanagement will zudem durch sein Investment und seine Einflussnahme Unternehmen in ihrer Verantwortung für ihr Wirtschaften stärken. Benchmark für das 50 bis 80 Werte umfassende Portfolio des Fonds ist der MSCI World. Nebenwerte mit überdurchschnittlichem Wachstumspotenzial werden beigemischt. Angestrebt ist ein Active Share von mehr als 80 Prozent und ein hoher Tracking Error.

Fondsmanager Bernd Deeken sagt: „Einen Mehrwert für Umwelt beziehungsweise Gesellschaft und eine attraktive Aktienperformance schließen sich aufgrund langfristiger struktureller Trends in unseren Augen nicht aus. Grundsätzlich sollten diese Nachhaltigkeitsaspekte sogar die Renditen verbessern.“ So

haben empirische Studien einen positiven Zusammenhang zwischen ESG-Faktoren und Finanzperformance belegt. Im Investmentprozess werden die bewährten Berenberg-Ausschlusskriterien angewendet, die eine Investition aus ethischen und moralischen Gründen zum Beispiel in die Rüstungs- oder Tabakindustrie verhindern.

Das Fondsmanagement verfolgt einen aktiven Stockpicking-Ansatz, der mit eigenem ESG-Research verknüpft wird - nicht zuletzt deshalb, weil eine Fokussierung rein auf ESG-Ratings zu einer „nachteiligen“ Aktienselektion führen könnte. Grund dafür ist, dass die Offenlegung von Informationen und die Beantwortung von Fragenkatalogen wesentliche Bestandteile der von Ratingagenturen vergebenen ESG-Noten sind. Da aber gerade kleinere Unternehmen etwa aufgrund geringer Ressourcen die Fragebögen oft nicht beantworten, haben Small- und Mid-Cap-Unternehmen häufig eine schlechte ESG-Bewertung – trotz nachhaltigem Geschäftsmodell. Oftmals bieten aber gerade solche Unternehmen innovative Lösungen für globale Herausforderungen und verfügen gleichzeitig über attraktive Wachstumsraten. Hier kann das Fondsmanagement auf das starke Know-how im Bereich von Small- und Mid-Cap-Unternehmen im Hause Berenberg zurückgreifen.

Henning Gebhardt, Head of Wealth and Asset Management bei Berenberg, sagt: „Nachhaltigkeitskriterien gewinnen im Fondsmanagement eine immer größere Bedeutung – sowohl bei Institutionellen als auch bei Privatanlegern. Mit unseren neuen Fonds sowie unserem ESG-Ansatz tragen wir dieser Entwicklung Rechnung und bekennen uns zu unserer gesellschaftlichen Verantwortung.“ 2018 hat Berenberg ein Berenberg ESG Office ins Leben gerufen, das von Dr. Rupini Deepa Rajagopalan geleitet wird. Dieses ist für die Definition der ESG-Grundsätze bzw. Strategie und für die Positionierung der ESG-Investments verantwortlich. Zudem nimmt es sich der Entwicklung von ESG-Produkten und der ESG-Integration in den Investmentprozess an. 2018 unterzeichnete Berenberg die United Nations supported Principles for Responsible Investment (UN PRI).

Der Berenberg Sustainable World Equities ist einer von drei Fonds, die Berenberg in den zurückliegenden vier Monaten aufgelegt hat. Zeitgleich erhielt der von Martin Herrmann gemanagte global investierende Aktienfonds Global

Focus Fund seine Vertriebszulassung. Ende Dezember startete der vom Leiter Multi Asset Dr. Bernd Meyer verantwortete benchmarkfreie Multi-Asset-Fonds Berenberg Variato.

Ansprechpartner:

Karsten Wehmeier

Direktor Unternehmenskommunikation

Telefon +49 40 350 60-481

karsten.wehmeier@berenberg.de

Frank Bremser

Pressereferent

Telefon +49 69 91 30 90-515

frank.bremser@berenberg.de

Der Fonds und seine Anteilsklassen im Überblick:

Fonds		Berenberg Sustainable World Equities	
Tranchen		Private Tranche R	Semi-Institutionelle Tranche M
ISIN		LU1878855581	LU1878855821
WKN		A2N6AL	A2N6AP
Verwaltungsgesellschaft		Universal-Investment-Luxembourg S.A.	
Auflegungsdatum		11.12.2018	
Vertriebszulassung		AT, CH, DE, LU	
Fondsmanager		Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG, Hamburg; Bernd Deeken	
Fondswährung / Ertragsverwendung		Euro / Thesaurierend	
Mindestanlagevolumen		---	500.000€
Fondskosten			
	Verwaltungsvergütung	bis zu 0,25% p.a.	bis zu 0,10% p.a.
	Managervergütung	bis zu 1,25% p.a.	bis zu 0,65% p.a.
	Depotbankvergütung*	bis zu 0,10 % p.a.	
	Ausgabeaufschlag	bis zu 5,0 %	---
	Gesamtkostenquote (Laufende Kosten)	1,65%	0,92%
	Sonstige Kosten	siehe Verkaufsprospekt	

*wird aus dem Gesamt-Fondsvolumen gezahlt

Wichtige Hinweise

Bei diesem Dokument handelt es sich um eine Marketingmitteilung. Es handelt sich nicht um eine Anlagestrategieempfehlung im Sinne des Artikels 3 Absatz 1 Nummer 34 der Verordnung (EU) Nr. 596/2014 oder um eine Anlageempfehlung im Sinne des Artikels 3 Absatz 1 Nummer 35 der Verordnung (EU) Nr. 596/2014 jeweils in Verbindung mit § 85 Absatz 1 WpHG. Als Werbemitteilung genügt dieses Dokument nicht allen gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen und unterliegt keinem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung von Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen. Dieses Dokument soll Ihnen Gelegenheit geben, sich selbst ein Bild über eine Kapitalanlagemöglichkeit zu machen. Es ersetzt jedoch keine rechtliche, steuerliche oder individuelle finanzielle Beratung. Ihre Anlageziele sowie Ihre persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse sind ebenfalls nicht berücksichtigt. Wir weisen daher ausdrücklich darauf hin, dass diese Unterlage keine individuelle Anlageberatung darstellt. Dieses Dokument wurde weder durch eine unabhängige Wirtschaftsprüfungsgesellschaft noch durch andere unabhängige Experten geprüft. Die in diesem Dokument enthaltenen Aussagen basieren entweder auf eigenen oder allgemein zugänglichen Quellen Dritter und berücksichtigen den Stand zum Datum der Erstellung dieser Unterlage. Nachträglich eintretende Änderungen können nicht berücksichtigt werden. Angaben können sich durch Zeitablauf und/oder infolge gesetzlicher, politischer, wirtschaftlicher oder anderer Änderungen als nicht mehr zutreffend erweisen. Wir übernehmen keine Verpflichtung, auf solche Änderungen hinzuweisen und / oder eine aktualisierte Unterlage zu erstellen. Wir weisen darauf hin, dass frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung sind, und dass Depotkosten entstehen können, die die Wertentwicklung mindern.

Zur Erklärung verwandter Fachbegriffe steht Ihnen auf www.berenberg.de/glossar ein Online-Glossar zur Verfügung.

Stand: 20. März 2019

Über Berenberg

Berenberg wurde 1590 gegründet und gehört heute mit den Geschäftsbereichen Wealth and Asset Management, Investment Banking und Corporate Banking zu den führenden europäischen Privatbanken. Das Bankhaus mit Sitz in Hamburg wird von persönlich haftenden Gesellschaftern geführt und hat eine starke Präsenz in den Finanzzentren Frankfurt, London und New York.

Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG
Neuer Jungfernstieg 20
20354 Hamburg
Telefon +49 40 350 60-0
www.berenberg.de • info@berenberg.de